

Kinder willkommen

Familienhotels setzen vermehrt auf Erholung mit Mehrwert: Spielerisch soll Wissen vermittelt werden

Tina Bremer

Was waren das für Zeiten, als der Sandkasten das Non-plus-Ultra, Dreh- und Angelpunkt unserer Windel- und Latzhosenjahre war. Doch das mit Sand gefüllte Geviert steht längst nicht mehr im Fokus bei Kindern und Erwachsenen. Gerade Familienhotels setzen auf Erholung mit Mehrwert, auf das spielerische Vermitteln von Wissen bei der Kinderbetreuung. Und da das Wort Bildung von «Schöpfung» kommt, steht das Kreieren ganz oben auf der Agenda. Im Schweizerhof in Lenzerheide etwa sind die Kleinsten nicht nur Leseratten, über Ostern haben sie mit Nadel und Faden gleich ihre eigenen Bücher hergestellt. Das erste Kapitel und Auftakt zu einer ganz eigenen Lern-Geschichte.

Seit 2013 haben Kinder ab dem ersten Lebensjahr per Gesetz einen Rechtsanspruch auf frühkindliche Förderung – und diese möchten viele Eltern auch in den schönsten Wochen des Jahres gesichert wissen. Haben neurowissenschaftliche Studien doch bewiesen, dass sich die Nervenzellen im Gehirn, die «Datenbahnen», durch die richtigen Impulse entwickeln. «Die Erfahrungen, die ein Kind im Spiel bewusst und auch unbewusst sammelt, wirken sich direkt auf den strukturellen Aufbau des Gehirns und damit auf die weitere geistige Entwicklung des Kindes aus», sagt Catherine Lieger, Dozentin und Expertin für frühkindliche Bildungsprozesse an der Pädagogischen Hochschule Zürich. «Das Spiel ist die wichtigste Form frühkindlicher Bildungsförderung. Es ist die Basis für jegliche Bildungsprozesse. Bei einem entwicklungs-fördernden Spiel eignen sich die Kinder sprachliche und mathematische Kompetenzen und räumliches Vorstellungsvermögen an.»

Digitale Spiele können strategisches Denken fördern

Die kleinen Gäste des kürzlich eröffneten The Hide Hotel in Flims etwa können im Edutainment Center von Explorit interaktiv werden. Mit Beobachtungs- und Strategie-spielen entdecken die Kinder Naturphänomene, lernen die Unterwasserwelt oder den menschlichen Körper kennen. Auch durch Rollenspiele wird Wissen spielerisch vermittelt. Spezialisiert auf Kinder hat sich auch das Valbella Inn Resort in Lenzerheide. Es lädt ins «Kids Inn» ein, das von Lego unterstützt wird. Mit den Plastiksteinchen werden nicht nur schnöde Türme gestapelt, die Linie Lego Technics soll das Interesse an der Mechanik wecken. Und im Game-Raum werden mittels Playstation und Nintendo Rätsel gelöst.

Zwar haben Computerspiele für Kinder nicht unbedingt den besten Ruf als Spielkameraden. Doch nicht in allen Punkten ist die Kritik gerechtfertigt. Digitale Spiele



Paradies für die kleinen Gäste: Das kürzlich eröffnete The Hide Hotel in Flims GR

können abstraktes und strategisches Denken fördern – die allgemeine Reaktionsgeschwindigkeit erhöht sich, und Informationen werden schneller verarbeitet.

Laut der Zeitschrift «The Economist» boomt private Erziehung auf der ganzen Welt. Gleichzeitig fallen durch die Digitalisierung immer mehr unqualifizierte Jobs weg, und die Bedeutung einer guten Bildung steigt. Dass die Natur einer der besten Lehrmeister ist, haben auch die Hotels gemerkt. So bietet die Ferienanlage Pradas in Brigels GR den Mini-Gästen neben iPad-Stationen einen Naturwissenschaftspfad an, bei dem die Kleinen die Lebensräume der Pflanzen und Tiere entdecken können. Dieser wurde vom Spielehersteller Ravensburger für das Hotel entwickelt. Umgesetzt wurden die Inhalte in einer passenden Wald-Kulissenwand, in der sich Spielkästen mit Informationen aus der Sachbuchreihe «Wieso? Weshalb? Warum?» befinden. «Die Inhalte sind pädagogisch wertvoll aufgearbeitet», erklärt

Sandra Schneckenburger, Leiterin der Agentur Ravensburger.

Einige Hotels gehen noch weiter und laden zum Mitpacken ein: Im Märchenhotel Braunwald zum Beispiel haben Kinder die Möglichkeit, auf dem Bauernhof einen Einblick in das Leben von Bäuerinnen und Bauern zu bekommen. Sie helfen, Tiere zu füttern, Ställe auszumisten und lernen nebenbei, Verantwortung zu übernehmen. Das Grand Resort Bad Ragaz führt seine kleinen Gäste im Sommer in den eigenen Gemüsegarten. Hier bauen die Nachwuchs-gärtner Gemüse und Früchte an, ernten und erfahren gleichzeitig etwas über Saisonalität. Zurück in der Kindervilla werden Rüebli, Äpfel und Salat gemeinsam zu einem Zvieri verarbeitet.

Wer lieber Käse isst: Das La Ginabelle in Zermatt VS zeigt in einer Schaukäserei, wie dieser hergestellt wird. Für effektives Lernen ist eine stimulierende Umgebung wichtig. Diese unterstützt den Spieltrieb und fördert so die Lern-

prozesse. Für das Hotel Saratz in Pontresina hat SRF-1-Moderatorin und Kommunikationsexpertin Sandra Schiess einen Kinderparadies-Prototypen entwickelt. «Als Mutter findet man es befremdend, wenn der Raum für die Kinder vernachlässigt wird, aber der Rest des Hotels glänzt.»

Bei der Gestaltung des Raumes waren ihr bunte Möbel und viel Farbe wichtig. «Der Boden ist bewusst in Gelb gehalten, weil Gelb die Konzentration fördert und die Kreativität steigert. Es hilft auch, die Gedanken zu sortieren», erklärt Sandra Schiess. Ins Grüne geht es dafür beim Swiss Holiday Park in Morschach SZ. Seit Sommer 2014 befindet sich auf dem Gelände des Ferienresorts der Erlebnishof Fronalp. Auf einem Infoweg erfahren die Kinder zum Beispiel, dass eine Kuh bis zu hundert Liter Wasser am Tag benötigt. Was dies wiederum für das Klima bedeutet, könnte ihnen die Jung-Aktivistin Greta Thunberg sicher erklären – kinderleicht.

Die 15 besten Familienhotels

- (Vorjahr: 1) **Albergo Losone******
6616 Losone
Telefon 091 785 70 00
www.albergolosone.ch
Gastgeber: Diego Glaus
Familienz./F ab 380 Fr.
Grandiose Nummer eins – seit über 20 Jahren.
- (2) **Schweizerhof****(S)**
7078 Lenzerheide
Telefon 081 385 25 25
www.schweizerhof-lenzerheide.ch
Gastgeber: Claudia und Andreas Züllig-Landolt
Familienz./F ab 470 Fr.
Herausragendes Hotel mit tollem Ambiente.
- (3) **Märchenhotel Braunwald******
8784 Braunwald
Telefon 055 653 71 71
www.maerchenhotel.ch
Gastgeber: Familie Vogel
Familienz./HP ab 350 Fr.
Weiteres Spektakel: der neue Kinderspeisesaal.
- (4) **Fruitt Family Lodge****(S)**
6668 Melchsee-Fruitt
Telefon 041 669 76 76
www.fruitt-familylodge.ch
Gastgeberin: Christine Kretschmer
Familienzimmer ab 240 Fr.
Was da entstanden ist, grenzt an ein Wunder.
- (9) **Valbella Inn Resort****(S)**
7077 Valbella
Telefon 081 385 08 08
www.valbellainn.ch
Gastgeber: Ramona und Thomas Vogt
Familienzimmer ab 490 Fr.
Familienresort mit vielen attraktiven Angeboten.
- (5) **rocksresort**** (Swiss Lodge)**
7032 Laax
Telefon 081 927 97 97
www.rocksresort.com
Gastgeber: Christoph Schmidt
4-Bett-Appartements ab 1190 Fr./Woche
Paradies für Aktivferien vom Allerfeinsten.
- (neu) **Romantik Hotel Julen****(S)**
3920 Zermatt
Telefon 027 966 76 00
www.julen.ch
Gastgeber: Familie Julen
Familienzimmer/F ab 650 Fr.
Traditionsreich, charmant – Zermatt pur.
- (6) **Saratz****(S)**
7504 Pontresina
Telefon 081 839 40 00
www.saratz.ch
Gastgeber: Yvonne Urban Scherer und Martin Scherer
Familienz./F ab 485 Fr.
Topadresse – auch unter neuer Führung.
- (7) **Swiss Holiday Park******
6443 Morschach
Telefon 041 825 50 50
www.swissholidaypark.ch
Gastgeber: Walter Trösch
Familienz./F ab 285 Fr.
Neue Besitzer werden frischen Wind bringen.
- (10) **Bodmi******
3818 Grindelwald
Telefon 033 853 12 20
www.bodmi.ch
Gastgeber: Elisabeth und Kurt Kaufmann Gisler
Familienz./F ab 335 Fr.
Schmuckes Chalet mit vielen Stammgästen.
- (8) **La Ginabelle****S**
3920 Zermatt
Telefon 027 966 50 00
www.laginabelle.ch
Gastgeber: Familie Abgottspon-Schell
Familienz./F ab 410 Fr.
- (11) **Arabella Hotel Waldhuus****(S)**
7270 Davos Platz
Telefon 081 417 93 33
www.sheraton.com/waldhuus
Gastgeber: Stefan D. Ringgenberg
Familienz./F ab 199 Fr.
- (13) **Pradas Resort 7165 Brigels**
Telefon 081 920 14 00
www.pradasresort.ch
Gastgeber: Beat Zenklusen, Gérard Carigiet
4-Bett-Wohnungen ab 504 Fr./Woche
- (14) **Parkhotel Schöneck****(S)**
3818 Grindelwald
Telefon 033 854 18 18
www.parkhotelschoeneegg.ch
Gastgeber: Familie Stettler
Familienz./F ab 290 Fr.
- (15) **Familienhotel Alpina******
7165 Brigels
Telefon 081 941 14 13
www.alpina-brigels.ch
Gastgeber: Rosina und Reto Schmed
Familienz./F ab 240 Fr.

Zum Verlieben: Albergo Losone

Das märchenhafte Hotel mit Karibik-Flair im grössten Palmengarten der Schweiz ist seit über zwei Jahrzehnten die Nummer eins unter den Schweizer Familienhotels. Kein anderes Haus hat eine so abenteuerliche Geschichte, und keines ist so einzigartig. Denn das Albergo mit dem wahnwitzigen Stil-mix und den komplett verrückten Kuriositäten lässt sich nicht kopieren. Jahr für Jahr überrascht der kreative Querdenker Diego Glaus seine begeisterten Stammgäste – die Auslastung ist phänomenal – mit neuen tollen Ideen. Und bis die Konkurrenz es übernimmt, ist er schon wieder zwei Schritte weiter. Das Albergo ist mehr denn je das, was es immer war: ein Traumhotel zum Verlieben.

Anzeige

Wellness Spa Hotel Pirmin Zurbriggen
Saas-Almagell www.wellnesshotel-zurbriggen.ch
pirmin.zurbriggen@rhone.ch

Frühstücksbuffet, 5-Gang-Abendessen, Spa inkl.

